



# **Vertiefte Brandschutzplanung**

praxisorientierter Lehrgang für PlanerInnen mit Basiswissen

2017



Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

der Stellenwert der brandschutztechnischen Maßnahmen in Planung und Bau ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen.

Die Einführung der OIB-Richtlinien im österreichischen Baurecht hat neben einer größeren Gestaltungsfreiheit für die PlanerInnen auch einen erheblichen Mehraufwand in der Nachweisführung des Brandschutzes gebracht. Dazu kam im Mai 2010 das Ende der Koexistenzperiode zwischen österreichischer und europäischer Normung oder in anderen Worten, der Umstieg in die europäische Normung. Beide Ereignisse zusammen haben die Planung des vorbeugenden Brandschutzes gravierend verändert und stellen auch für erfahrene PlanerInnen eine Herausforderung dar.

Bei der Entwicklung des Lehrgangs **Vertiefte Brandschutzplanung** wurden die häufigsten Fragen erfahrener PlanerInnen an BrandschutzkonsulentInnen zu Grunde gelegt. Das inhaltliche Konzept des Lehrganges setzt Basiswissen, wie etwa die Kenntnis der aktuellen gesetzlichen Grundlagen, voraus, und vermittelt ein hintergründiges und tiefer gehendes Verständnis für die komplexe und umfangreiche Querschnittsmaterie „Brandschutz“. Tiefgreifende **Praxismodule und Versuche** ergänzen die von führenden ExpertInnen in den Bereichen Forschung, Planung und Verwaltung aus dem gesamten deutschsprachigen Raum referierten Inhalte.

Mit dem Lehrgang **Vertiefte Brandschutzplanung** bietet Ihnen die Überbau Akademie Wissen, das Sie bei der Bewältigung der umfangreichen Anforderungen, die der moderne Brandschutz an Ihre Planung stellt, auf höchstem Niveau unterstützt.

Wir freuen uns, Sie beim Lehrgang **Vertiefte Brandschutzplanung** in der Überbau Akademie begrüßen zu dürfen!

Mag. Hans Staudinger

Dipl.-Ing. Alexander Kunz, MSc

## Vertiefte Brandschutzplanung

Der Lehrgang zeichnet sich durch folgende Charakteristika aus:

- ▶ Gesamtüberblick über die Querschnittsmaterie Brandschutz
- ▶ Inhaltliche Tiefe
- ▶ Internationalität – Top-ExpertInnen aus Österreich und Deutschland
- ▶ „Praktiker für Praktiker“ – hohe Praxisorientierung
- ▶ „Brandschutz 1:1“ – Brandverhaltens- und Feuerwiderstandsprüfungen **live**

### Themen

- ▶ Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- ▶ Feuerwiderstand von Bauteilen
- ▶ Anlagentechnischer Brandschutz, Arten und Anwendung
- ▶ Brandschutz in Sonderbauten
- ▶ Brandschutzkonzepte anhand von Beispielen

### Zielgruppen

Der Lehrgang richtet sich an ArchitektInnen, BauingenieurInnen, BaumeisterInnen, TGA-PlanerInnen und verwandte Berufe. Erforderliche Vorkenntnisse für die Teilnahme am Lehrgang: geltende Bautechnikverordnungen / OIB-Richtlinien

### Umfang

Der Ausbildungsumfang beträgt 78 Unterrichtseinheiten (UE), welche sich in vier Module gliedern.

### Zertifikat

Der Erfolg des Lehrganges wird durch die Teilnahme am Lehrgang festgestellt, und durch ein Abschlusszertifikat dokumentiert.

# Programm und Termine

27. - 29. September 2017

## Modul 1: Baulicher Brandschutz 1 – Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen, Feuerwiderstand von Bauteilen

22 Unterrichtseinheiten

- ▶ Brandverhalten von Bauprodukten
- ▶ Feuerwiderstand von Bauteilen
- ▶ Prüfungen zum Brandverhalten in der Praxis
- ▶ Brandverhalten von Fassaden
- ▶ Feuerschutzabschlüsse
- ▶ Prüfungen zum Feuerwiderstand in der Praxis
- ▶ Abschottungsmaßnahmen in massiven (gemauerten) Konstruktionen
- ▶ Abschottungsmaßnahmen in Trockenbau-Konstruktionen
- ▶ Abschottungen Praxisbeispiele

18. - 20. Oktober 2017

## Modul 3: Anlagentechnischer Brandschutz - Arten und Anwendung

20 Unterrichtseinheiten

- ▶ Einführung in anlagentechnische Brandschutzmaßnahmen
- ▶ Brandmeldeanlagen - Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Erste und erweiterte Löschhilfe
- ▶ Automatische Löschanlagen - Arten, Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Druckbelüftungsanlagen - Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Rauch- und Wärmeabzugsanlagen - Arten, Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten, Berechnungsverfahren

5. - 6. Oktober 2017

## Modul 2: Baulicher Brandschutz 2 - Feuerwiderstand von Bauteilen

14 Unterrichtseinheiten

- ▶ Grundsätze des Brandschutzes im Stahlbau
- ▶ Historischer Eisenbau im Brandschutz
- ▶ Feuerwiderstand im Stahlbetonbau
- ▶ Grundsätze des Brandschutzes im Holzbau
- ▶ Trockenbaukonstruktionen in der Praxis
- ▶ Ertüchtigung von Bestandskonstruktionen

15. - 17. November 2017

## Modul 4: Brandschutz in Sonderbauten,- Brandschutzkonzepte anhand von Beispielen

22 Unterrichtseinheiten

- ▶ Barrierefreie Gestaltung von Fluchtwegen - Fluchtwege für Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigung am Beispiel von Schulen, Hotels und Pflegeheimen
- ▶ Verkaufsstätten - Brandschutzmaßnahmen in Einkaufszentren und Großkaufhäusern
- ▶ Brandschutz in Gebäuden mit Menschenansammlungen
- ▶ Brandschutz im Industriebau
- ▶ Hochhäuser - Besondere Brandschutzmaßnahmen in Hochhäusern anhand von Beispielen
- ▶ Evakuierungssimulationen - Berechnungsmodelle und Einsatzmöglichkeiten in Verbindung mit Brandschutzkonzepten
- ▶ Brandschutz bei Gebäuden in Holzbauweise mit mehr als 6 oberirdischen Geschossen



## Lehrgangsbildung

**Dipl.-Ing. Alexander Kunz, MSc**, zertifizierter Sachverständiger für das Fachgebiet des vorbeugenden Brandschutzes; Gründer und Geschäftsführer des Ingenieurbüros Kunz – Die innovativen Brandschutzplaner GmbH; Mitglied des Vorstandes des VIB (Verein zur Förderung von Ingenieurmethoden im Brandschutz), einem Zusammenschluss von ca. 70 führenden Brandschutzbüros in den D-A-CH Ländern.

## ReferentInnen

**Dipl.-HTL-Ing. Kurt Danzinger, MSc**, Leiter des Arbeitsgebietes Brandschutz im Bauphysiklabor der MA 39 (Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien); Postgraduales Studium Fire Safety Management an der Donau-Uni Krems; Mitarbeit im ON-Komitee ON-K 006 „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen“; Mitarbeit in anderen nationalen und internationalen Gremien zum Thema Brandschutz; Umfangreiche Publikationen und Vortragstätigkeit im Bereich Brandschutz und Bauphysik

**Ing. Johann Ettel, MSc**, allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Brandschutzwesen; geschäftsführender Gesellschafter der Adsum Brandschutz- und Sicherheitsconsult GmbH; stellvertretender GF und Fachbereichsleiter der Prüfstelle für Brandschutztechnik; mehr als 30 Jahre (bis Aug. 2015) Offizier der Berufsfeuerwehr der Stadt Wien

**Dr. Kathrin Grewolls**, Ingenieurbüro für Brandschutz Grewolls; Dozentin am Institut für Brand- und Explosionsschutz an der Universität Wuppertal – Fachgebiet Entrauchung; Expertin für Brand- und Entrauchungssimulation; öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für vorbeugenden Brandschutz (IHK Ulm); beratende Ingenieurin; Mitglied des Vorstandes des VIB (Verein zur Förderung von Ingenieurmethoden im Brandschutz)



**Ing. Werner Hoyer-Weber**, Geschäftsführer HOYER Brandschutz GmbH, zählt zu den führenden Experten für baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Brandschutz in Österreich. Er leitet seit 2003 die Geschäfte des Familienunternehmens und ist als zertifizierter Brandschutzplaner und geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz vor allem in der Planung von Löschanlagen und in der Erstellung von Brandschutzkonzepten tätig. Hoyer-Weber ist Herausgeber des Praxishandbuchs „Baulicher und anlagentechnischer Brandschutz“ des FVH Forum Verlags.

**Ing. Walter Kiendler**, technischer Leiter und Verantwortlicher für Forschung und Entwicklung bei Air Fire Tech Brandschutzsysteme; Mitarbeit im Austrian Standards Institut Komitee 141; Berufserfahrung im Bereich Haustechnikplanung und Ausführung

**Dipl.-Ing. Frank Peter, M.Eng.**, Ziviltechniker; Geschäftsführer der brandRat ZT GmbH; Lehrbeauftragter an der Technischen Universität Wien und der Donau-Uni Krems; Mitarbeit in Ausschüssen des Österreichischen Normungsinstituts und des TRVB Arbeitskreises; 1995 bis 2007 Offizier bei der Berufsfeuerwehr Wien; Studium Maschinenbau – Verfahrenstechnik an der Technischen Universität Wien; Studium Vorbeugender Brandschutz an der Hochschule Zittau/Görlitz

**Jürgen Prokesch**, Brandschutz- und Sicherheitsexperte, verantwortlich für das Firesafety-Portfolio von Siemens AG Österreich: Systemzulassungen und Zertifizierungen von Brandmeldesystemen; Markteinführung von Produkten und Schulungen sowie das dazugehörige Marketing. Mitarbeit in diversen nationalen und internationalen Arbeitsgruppen; Mitglied von EURALARM und VBÖ Austroalarm; Schulungstätigkeit an der Donau-Universität Krems

**Dipl.-Ing. Karl Singer**, Schulungsleiter Knauf GmbH; Studium der Technischen Chemie an der TU Graz; seit 1994 bei der Knauf GmbH Mitarbeiter der Abteilung Anwendungstechnik Vertrieb

**Dipl.-Ing. Dr. Martin Teibinger**, Experte für Holzbau, Bauphysik und Brandschutz; bis 2016 Bereichsleiter für Bauphysik an der Holzforschung Austria; Universitätslektor und Lehrtätigkeit an HTL's und FH's; Autor diverser Fachartikel und Bücher

**Dipl.-Ing. Nathalie Waldau-Drexler, MSc**, Expertin für die Planung und Bewertung von Flucht- und Rettungswegen, Personenstromanalysen, Evakuierungsanalysen und -konzepte sowie Evakuierungsberechnungen und -simulationen, Eignungsfeststellung von Veranstaltungsstätten gemäß Veranstaltungsstättengesetz; seit 2005 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Donau-Universität Krems

**Ing. Gerhard Wagner**, Technischer Berater für baulichen Brandschutz bei der PROMAT GmbH; Ausbildung an der HTL Mödling, Planungstätigkeit im Wohn- und Verwaltungsbau; über 30 Jahre Berufserfahrung in der örtlichen Bauaufsicht; für Hochbau und Haustechnik; Vortragender bei Ausbildungskursen für Objektbetreuer, Mitarbeit im VÖDU-Arbeitskreis Brandschutz

**Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc**, stellvertretender Laborleiter des Bauphysiklabors der MA 39 (Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien); Postgraduales Studium Fire Safety Management an der Donau-Uni Krems; Mitarbeit im ON-Komitee ON-K 006 „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen“; Mitarbeit in anderen nationalen und internationalen Gremien zum Thema Brandschutz; umfangreiche Publikationen und Vortragstätigkeit im Bereich Brandschutz und Bauphysik

**Dr. Jürgen Wiese**, Bauingenieur; Referatsleiter für den vorbeugenden Brandschutz und für allgemeine Schadensverhütung beim Verband der Sach- und Schadenversicherer in Köln; seit 1997 Sachverständigenpartnerschaft „Halfkann und Kirchner“, betreut hier das Sachgebiet Fire-Engineering als wissenschaftlicher Leiter.

**Dipl.-Ing. Dr. Richard Woschitz**, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der RWT PLUS ZT GmbH, Büros in Wien, Eisenstadt, Oberwart, Mödling; Lehrtätigkeit an der TU Wien sowie an der Höheren technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Mödling; Träger des Wiener Ingenieurpreises 2010 sowie des Titels „Holzbau-Meister h.c.“

## Termine

### Modul 1:

Mi 27. September 2017: 12:30 – 18:00 Uhr

Do 28. September 2017: 9:00 – 17:00 Uhr

Fr 29. September 2017: 9:00 – 17:00 Uhr

### Modul 2:

Do 5. Oktober 2017: 9:00 – 17:45 Uhr

Fr 6. Oktober 2017: 9:00 – 14:30 Uhr

### Modul 3:

Mi 18. Oktober 2017: 14:00 – 18:00 Uhr

Do 19. Oktober 2017: 9:00 – 17:00 Uhr

Fr 20. Oktober 2017: 9:00 - 16:15 Uhr

### Modul 4:

Mi 15. November 2017: 9:00 – 17:00 Uhr

Do 16. November 2017, 9:00 – 17:00 Uhr

Fr 17. November 2017, 9:00 – 15:15 Uhr

## Orte

Modul 1: MA 39 - Prüf-, Überwachungs- u. Zertifizierungsstelle, Rinnböckstraße 15, 1110 Wien

Module 2 - 4: Überbau Akademie, Schottenfeldgasse 49, 1070 Wien



## Anmeldung

### Teilnahmegebühr

€ 3.490,- zzgl. 20% USt.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet sämtliche Vorträge, Online-Skripten sowie Pausenverpflegungen vormittags und nachmittags. Mittagessen, Anreisekosten etc. sind in dieser Gebühr nicht enthalten.

### Ermäßigungen:

**Frühbucherrabatt** von € 100,- bei Anmeldung bis 2. August 2017

**Mehrbucherrabatt** von -10% der Teilnahmegebühr ab dem zweiten Teilnehmer aus demselben Unternehmen

### Anmeldung

Bitte füllen Sie beiliegendes Anmeldeformular aus (ist auch auf [www.ueberbau.at](http://www.ueberbau.at) zum Download verfügbar) und senden es an:

[akademie@ueberbau.at](mailto:akademie@ueberbau.at)

Fax: +43 1 934 66 59-40

### Anmeldeschluss

29. August 2017

Widerruf, Storno: Der kostenfreie Widerruf Ihrer Anmeldung ist bis einschließlich 29. August 2017 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei späterem Rücktritt sowie ohne schriftliche Abmeldung 100% der Teilnahmegebühr als Stornogebühr verrechnen. Bei Nennung und Teilnahme eines in die Zielgruppe passenden Ersatzteilnehmers entfällt die Stornogebühr. Bitte beachten Sie, dass wir Abmeldungen nur schriftlich entgegennehmen können.

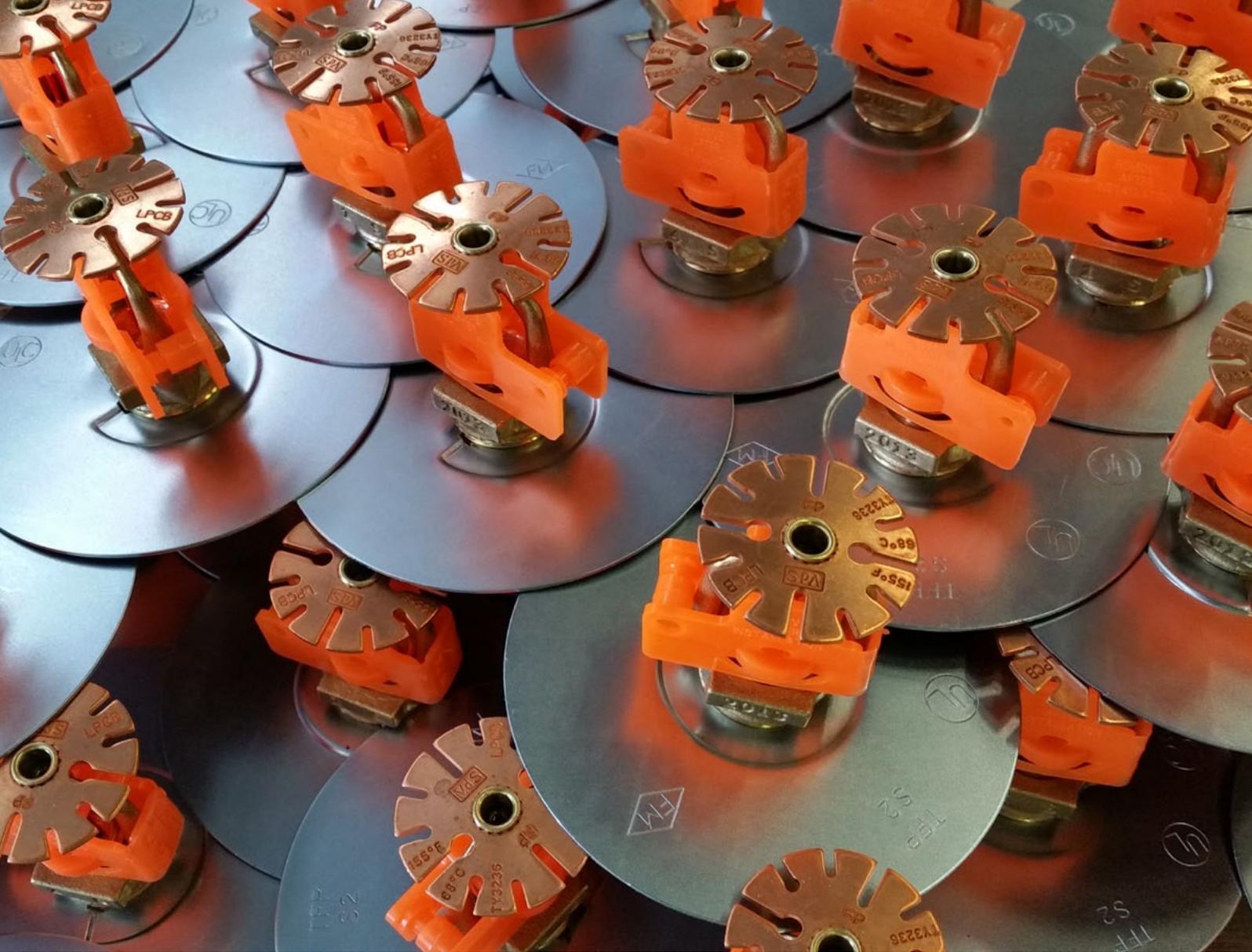
### Kontakt

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an

Frau Monika Laumer

Tel.: +43 1 934 66 59-100

Email: [monika.laumer@ueberbau.at](mailto:monika.laumer@ueberbau.at)



Mit freundlicher Unterstützung von:



## Impressum

Überbau Bildungs-GmbH, Schottenfeldgasse 49, A-1070 Wien  
Tel. +43 1 934 66 59 / Fax +43 1 934 66 59-40 | [akademie@ueberbau.at](mailto:akademie@ueberbau.at) | [www.ueberbau.at](http://www.ueberbau.at)  
Grafik: Fadrat | [www.fadr.at](http://www.fadr.at)  
Fotos: Dipl.-Ing. Alexander Kunz, [pixabay.com](http://pixabay.com)